

Protokoll der Orientierungs- und Gründungsversammlung
vom 21. Juni 1976 in der Hostellerie Geroldswil

TENNIS-CLUB GEROLDSWIL

Bei prächtiger "Tennisstimmung" begrüßte der nachmalige erste Präsident des Tennis-Clubs Geroldswil, Jürg Marti, die zirka 140 Anwesenden im Geroldswiler Gemeindesaal.

Marcel Meier (ETS Magglingen) orientierte

Mit Marcel Meier (ETS Magglingen) sorgte in der Folge ein besonders profilierter Tennisspezialist (er ist unter anderem auch Mitarbeiter des Schweizer Fernsehens und Publizist im offiziellen Verbandsorgan "tennis") für einen Teil von Aufklärung für Neulinge in dieser Sportart, aber auch für Verdichtung von Detailkenntnissen der sogenannten Routiniers.

Ein farbiger, vertonter Lehrfilm (des Deutschen Tennis-Verbandes) sorgte für ein abgerundetes Bild dieser herrlichen Sportart.

"Aufgeklärte" Limmattaler Tennisfreunde

Ein übriges an Aufklärung hatte bereits im Vorfeld der Gründungs- und Orientierungsversammlung eine breit angelegte Aufklärungskampagne in Sachen "Tennis in Geroldswil" gesorgt, die von den Initianten der zu erstellenden Anlage - Initiativkomitee Tennisanlage Geroldswil - lanciert worden war. Dies in den Gemeindenachrichten, sowie in der lokalen Presse, so dass in der vorbereitenden Aufklärungs- und Orientierungsarbeit alles mögliche unternommen worden war, um das Projekt positiv ankommen zu lassen.

Die Initianten stellten sich und das Projekt vor

Die Projekterläuterung nahmen in der Folge die Herren Aerne und Landis (Architekt) vor, während Fräulein Zuberbühler über die Finanzen referierte, die Statuten von Herrn Mathys erläutert wurden und dann nochmals Herr Aerne zu Wort kam, welcher über die verschiedenen abgeschlossenen Verträge Auskunft gab.

Somit bekam auch das bis anhin "anonyme" Initiativkomitee Tennisanlage Geroldswil ein konkretes Gesicht, zeichneten doch bisher Fräulein Ruth Zuberbühler, sowie die Herren Jürg Marti, Willy Aerne und Urs Mathys für diese Institution verantwortlich.

Informative und schöpferische Pause

Die anschliessende Pause gab die Möglichkeit zu einem persönlichen Gespräch mit den kompetenten Personen, einer Besichtigung des vom Architekten erstellten Modelles der Vierplatzanlage (davon zwei beleuchtet) mit dem Klubhaus, und nicht zuletzt zur Abgabe der Beitrittserklärungen, denn nun folgte die

Gründungsversammlung des Tennis-Club Geroldswil

Mit der Genehmigung der Statuten wurde die sechspunktige Traktandenliste eröffnet. Allen an einer Mitgliedschaft im TCG Interessierten waren die vorbereiteten Statuten übergeben worden.

Lediglich eine Stimme forderte die Abänderung des Artikels 12, was jedoch von der Versammlung einstimmig abgelehnt wurde. Mit der gleichen Geschlossenheit wurden die Statuten dann angenommen, womit der Tennis-Club Geroldswil (kurz: TCG) gegründet war.

Präsident und Vorstand werden gewählt

Im Anschluss folgte das Traktandum Wahlen, welches in fortgesetzter Folge die Meinungskongruenz der Klubmitglieder dokumentierte, denn der vorgeschlagene Jürg Marti

nahm das Amt eines ersten Klubpräsidenten dankend und unter dem spontanen Beifall der Tennisfreunde an. Der erste und damit wohl auch in einem gewissen Sinne Pionierarbeit leistende Präsident stellte sodann der Versammlung neun weitere Vorstandsmitglieder vor, die einzeln aufgerufen und sich vorstellend ohne Gegenstimme bestätigt wurden.

Dies waren im einzelnen die Herren Willy Aerne, Daniel Jäggi, Dr. Urs Knauer, Urs Mathys, Klaus Schumacher, Arthur Stäubli, Georges Vontobel, Helmuth Saurer und Fräulein Ruth Zuberbühler.

Als Rechnungsrevisoren stellten sich die Herren Gehrig und Schwarz, sowie S. Ernst als Ersatzrevisor, zur Verfügung der zweijährigen Amtsperiode.

Einwand ohne Einfluss

Der zur Diskussion gebrachte Einwand, Mitglieder der Kategorie "Schüler" ohne Eintrittsgebühren in den Klub aufzunehmen, fand allgemein keine Zustimmung. Ansonsten wurde auch das den Mitgliedern in schriftlicher Form unterbreitete Budget einstimmig genehmigt.

Auch das Bauprojekt und die dazugehörige Krediterteilung - ebenfalls allen Anwesenden in schriftlicher Form vorliegend - fanden die ungeteilte Zustimmung aller Anwesenden, womit nur noch das die Versammlung beschliessende Traktandum "Varia" offen blieb.

Anfängerkurse und anderes

Zu einem kurzen Gedankenaustausch kam es über die Nützlichkeit und Notwendigkeit von Anfängerkursen, denen man wohl zweifellos einen gewissen Raum geben muss. Der TCG-Vorstand wird sich dieser Angelegenheit annehmen und nach Möglichkeit für Kurse dieser Art besorgt sein.

Der Vorschlag "doch vielleicht einen der vier vorgesehenen Mergelplätze mit einem Kunststoffbelag zu versehen", war sicherlich gut gemeint, doch hätte er Diskussionsstoff für

mehrere Stunden abgegeben, ohne dass man unter Berücksichtigung von Pro und Contra zu einer allseits befriedigenden Lösung gekommen wäre. Somit wird es also bei den vorgesehenen vier Mergelplätzen bleiben.

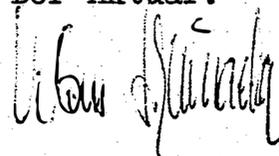
Versammlungsschluss nach denkbar speditivem Verlauf

Die Orientierungs- und Gründungsversammlung schloss gegen 22.00 Uhr, was zweifellos ein Verdienst des diesen Anlass vorbildlich informativ und seriös vorbereitenden Initiativkomitee Tennisanlage Geroldswil war, dem ein herzliches Dankeschön gebührt und das sich nun in den Vorstand integriert.

Angestrebte Mitgliederzahl noch nicht erreicht, aber...

Die angestrebte Zahl von 110 Aktivmitgliedern an der Gründungsversammlung konnte auf Anhieb nicht erreicht werden (es waren "nur" deren 104), doch dürfte das Erreichen dieses Zieles nur eine Frage der Zeit sein.

Der Akteur:



Beilagen:

Traktandenliste
Provisorische Eröffnungsbilanz u. Betriebsbudget 1977
Kostenvoranschlag
Statuten